

Wilma Friese gestorben

Wilma Friese, die 26 Jahre lang den Ortsverein Horst-Nord der Arbeiterwohlfahrt geführt hat, starb in der Nacht vom 19. auf den 20. Dezember 2014 im Alter von 83 Jahren.

Die am 27. Januar 1931 in Rheinberg geborene, kam 1946 nach Horst. Sie trat 1967 in die Arbeiterwohlfahrt ein. Ein Jahr später wurde sie unter Grete Haferkamp stellvertretende Vorsitzende. Zudem leitete sie ehrenamtlich viele Jahre lang das AWO-Erholungsheim „Haus Gelsenkirchen“ auf Norderney.

Erst kürzlich noch veranstaltete der AWO-Ortsverein unter ihrer Führung einen Weihnachtsbasar im AWO-Seniorenzentrum Marie-Juchacz-Weg, dessen Erlös der AWO-Stiftung Gelsenkirchen zu Gute kam. Bei dieser Gelegenheit entstand auch unser Foto, auf dem ihr Jürgen Meißner (AWO-Stiftung, links) und Heimleiter Werner Paul danken.

